

Grußadresse des Zentralkomitees an den V. Bundestag des Deutschen Kulturbundes

Liebe Freunde und Genossen!

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands begrüßt Sie auf das herzlichste und wünscht dem V. Bundestag, zu dem Sie zusammengetreten sind, Erfolg bei seiner verantwortlichen Arbeit. In den vier Jahren, die seit dem Dresdner Bundestag vergangen sind, hat sich unsere Republik merklich gewandelt. Dank dem Fleiß, der Erfindungsgabe und der Opferfreudigkeit unserer Arbeiter, werktätigen Bauern und Intellektuellen ist der Wohlstand des Volkes gewachsen und das kulturelle Leben reicher und mannigfaltiger geworden.

Wenn wir heute mit Stolz feststellen können, daß es uns gelungen ist, in konsequenter Vertretung der Interessen der Arbeiterklasse in unserem Lande die Grundlagen des Sozialismus zu errichten, so kann der Kulturbund für sich in Anspruch nehmen, nicht unbeträchtlich hierzu beigetragen zu haben, und es ist eine indirekte Anerkennung der Bedeutung seines Wirkens, wenn die Gegner einer friedlichen, fortschrittlichen und sozialistischen Entwicklung Deutschlands, durch diese Erfolge beunruhigt, sich in den Jahren 1956 und 1957 Organe des Kulturbundes zu dem Versuch ausersehen haben, die Positionen zu revidieren und zu sprengen, von denen aus sie mit uns gemeinsam die demokratische Erneuerung der deutschen Kultur betrieben.

Aufbauend auf den bisher erreichten Erfolgen, kann sich unsere Republik beim Aufbau des Sozialismus jetzt höhere Aufgaben stellen. Dabei ergeben sich für Ihre Organisation neue, größere Möglichkeiten. In der gegenwärtigen Periode unserer Entwicklung ist der sozialistische Aufbau vor allem eine Frage der Erziehung der Menschen.

Als Vereinigung fortschrittlich gesinnter intellektueller und kulturell interessierter Werktätiger ist der Kulturbund berufen, durch aktive Teilnahme an dem begonnenen ideologischen Klärungsprozeß die sozialistische Bewußtseinsbildung in allen Schichten unseres Volkes zu fördern. Damit werden Sie wesentlich dazu beitragen, die Deutsche Demo-